

99580-2026 - Kompetizzjoni

**Il-Ġermanja – Servizi ta' konsulenza dwar il-provvista ta' l-ilma u dwar l-iskart –
TNW_ING_AmperVerband_Modernisierung der Energieversorgung Kläranlage Geiselbullach
OJ S 29/2026 11/02/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: AmperVerband

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: TNW_ING_AmperVerband_Modernisierung der Energieversorgung Kläranlage Geiselbullach

Deskrizzjoni: Der AmperVerband (AV) betreibt die Kläranlage Geiselbullach (240.000 EW40).

Auf der Kläranlage stehen künftig insbesondere folgende Projekte an: - Klärwerk 2040:

Neuerrichtung der Abwasserreinigung der Kläranlage Geiselbullach - Neubau und Sanierung

Schlammfäulung: Neuerrichtung eines dritten Faulbehälters und Sanierung der beiden

bestehenden Faulbehälter - Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage

Geiselbullach - Energiekooperation AmperVerband / GfA Die vorliegende Ausschreibung

umfasst ausschließlich das Projekt "Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage Geiselbullach". Alle anderen genannten Projekte sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Aufgrund der teilweise parallellaufenden Planungen, sowie der räumlichen und technischen

Vernetzung besteht insbesondere mit dem Projekt "Klärwerk 2040" Abstimmungsbedarf. Das

Projekt "Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage Geiselbullach" umfasst

folgende Planungsaufgaben: - Modernisierung der Warmwassererzeugung und -verteilung -

Modernisierung der Trafostation (Nieder- und Mittelspannungstechnik) - Planung und

Errichtung eines neuen Gebäudes zur Aufstellung zweier, neuer BHKW inkl.

Rauchgaswärmenutzung zur Sattedampferzeugung und Anschluss an den Bestand sowie

Erweiterung der bestehenden Faulgasaufbereitung - Vorausgreifende Schaffung einer

Verbindung für den künftigen Medienaustausch zwischen altem und neuem Klärwerksgelände

Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 - 9 bzw. 1 - 6 (TWP) folgender

Leistungsbilder beauftragt: - Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI

2021, Teil 3, Abschnitt 3 - Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI 2021, Teil

4, Abschnitt 1 - Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5, 8

gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Objektplanung Gebäude und

Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 1 - Objektplanung Freianlagen

gem. § 39 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3 Abschnitt 2 - Objektplanung Verkehrsanlagen gem. § 47

Abs. 1 HOAI 2021, Teil 3 Abschnitt 4 Zusätzlich werden besondere Leistungen beauftragt. Die

Beauftragung erfolgt stufenweise. Hinweis für Fachplanung Technische Ausrüstung: Die

Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren.

Identifikatur tal-proċedura: 848d5d38-7bc9-4390-8deb-cb85e7749549

Identifikatur intern: 273/25

Tip ta' proċedura: Innegożjta bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71800000 Servizzi ta' konsulenza dwar il-provvista ta' l-ilma u dwar l-iskart

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija, 71318000 Servizzi ta' pariri u konsultattivi dwar l-inġinerija, 71322000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn tax-xogħlijiet ta' kostruzzjoni u l-inġinerija ċivili, 71321000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Josef-Kistler-Weg 20

Belt: Olching

Kodiċi postali: 82140

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Fürstentum Bruck (DE21C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYMBUA# Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Einzelbewerber/-bieter oder Arbeitsgemeinschaft (ARGE), gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, Mehrfachbewerbungen/-angebote einzelner Mitglieder einer ARGE sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bewerber-/Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren. Bewerbungen / Angebote sind nur und ausschließlich auf den zum Download gestellten Bewerbungs- / Angebotsunterlagen zulässig. Teilnahmeanträge oder Angebote, für die nicht die zum Download gestellten Unterlagen/Formulare verwendet werden, werden ausgeschlossen. Anfragen, Nachfragen etc. sind AUSSCHLIESSLICH nach der Registrierung über die Vergabeplattform zu stellen. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal (DTVP), um sicherzustellen, dass Bewerber/Bieter und Vergabestelle über empfangene Nachrichten auch eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten. Das Formular "Teilnahmeantrag_Bewerbungsbogen" ist zwingend einzureichen, fehlt dieses ist die Bewerbung ganz auszuschließen. Die Bewerbung selbst sowie das Angebot muss elektronisch über die Vergabeplattform über das herunterzuladende Bietertool unter dem Reiter "Teilnahmeanträge" bzw. "Angebote" (NICHT als Nachricht oder per E-Mail) eingereicht werden. Bei dem Formular "Bewerbungsbogen" inkl. Anlagen handelt es sich um das Hauptformular der Bewerbungsunterlagen (dieser gilt für den Bewerber bzw. die ARGE insgesamt). Wenn und soweit die dort gemachten Angaben nicht vollständig oder falsch sind, geht dies zu Lasten des Bewerbers. Eine Registrierung ist für den Download der Unterlagen nicht erforderlich. Es wird jedoch eine Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Sollten Fragen zu den Vergabeunterlagen gestellt werden, so werden die Antworten hierauf in die Plattform eingestellt werden. Im Falle einer Registrierung bekommt der Bewerber/Bieter

eine Mitteilung hierüber, auch wenn Unterlagen geändert werden sollten. Ohne diese freiwillige Registrierung ist der Bewerber/Bieter selbst dafür verantwortlich, sich zu informieren, ob es Änderungen oder Antworten gibt. Fragen sind so rechtzeitig (spätestens jedoch 9 Kalendertage vor Fristablauf) zu stellen, sodass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens 6 Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten (ggf. ohne Fristverlängerung). Die Auswahl der Bewerber zwischen der Mindest- und Höchstzahl erfolgt anhand der erreichten Punktzahlen im Rahmen der Auswertung. Sofern hier ein Punktabstand erreicht wird, behält sich der Auftraggeber vor, eine geringere Anzahl als die angegebene Höchstzahl zur Angebotsabgabe aufzufordern. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichheit und wenn es dem Auftraggeber objektiv nachvollziehbar nicht möglich ist, den Bewerberkreis anhand der festgelegten Kriterien auf das vorgesehene Maß zu begrenzen, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid gem. § 75 Abs. 6 VgV getroffen.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendengesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19 Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: TNW_ING_AmperVerband_Modernisierung der Energieversorgung Kläranlage Geiselbullach

Deskrizzjoni: Der AmperVerband (AV) betreibt die Kläranlage Geiselbullach (240.000 EW40). Auf der Kläranlage stehen künftig insbesondere folgende Projekte an: - Klärwerk 2040: Neuerrichtung der Abwasserreinigung der Kläranlage Geiselbullach - Neubau und Sanierung Schlammfäulung: Neuerrichtung eines dritten Faulbehälters und Sanierung der beiden bestehenden Faulbehälter - Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage Geiselbullach - Energiekooperation AmperVerband / GfA Die vorliegende Ausschreibung umfasst ausschließlich das Projekt "Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage

Geiselbullach". Alle anderen genannten Projekte sind nicht Bestandteil dieser Ausschreibung. Aufgrund der teilweise parallellaufenden Planungen, sowie der räumlichen und technischen Vernetzung besteht insbesondere mit dem Projekt "Klärwerk 2040" Abstimmungsbedarf. Das Projekt "Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage Geiselbullach" umfasst folgende Planungsaufgaben: 1) Modernisierung der Warmwassererzeugung und -verteilung 2) Modernisierung der Trafostation (Nieder- und Mittelspannungstechnik) 3) Planung und Errichtung eines neuen Gebäudes zur Aufstellung zweier, neuer BHKW inkl. Rauchgaswärmenutzung zur Sattedampferzeugung und Anschluss an den Bestand sowie Erweiterung der bestehenden Faulgasaufbereitung 4) Vorausgreifende Schaffung einer Verbindung für den künftigen Medienaustausch zwischen altem und neuem Klärwerksgelände In der Planung ist grundsätzlich zu berücksichtigen, dass zu jeder Zeit der späteren Ausführung durch entsprechende Provisorien ein durchgängiger, vollleistungsfähiger Klärwerksbetrieb aufrechterhalten bleiben muss. Genauere Angaben zur Planungsaufgabe entnehmen Sie bitte der Projektbeschreibung (02a_Projektbeschreibung). Die gesamte Planung soll auf BIM-Basis erfolgen. Die Anforderungen an die BIM-Planung sind in der Beilage 5 zur Projektbeschreibung bzw. als Anlage 9 der Vertragsunterlagen erläutert. Durch den AmperVerband wird eine Arbeitsplattform zur Verfügung gestellt, über die insbesondere die Kommunikation, Datenaustausch, Protokollierung, Workflow und Freigabeprozesse abgewickelt werden. Kosten Für die Planungspakete wurden folgende Investitionskosten geschätzt. - Planungspaket 1 - Modernisierung Warmwasserverteilung: ca. 1,3 Mio. EUR netto - Planungspaket 2 - Trafostation: ca. 1,1 Mio. EUR netto - Planungspaket 3 - BHKW: ca. 5,4 Mio. EUR netto - Planungspaket 4 - Medienkanal/ - brücke: ca. 3,0 Mio. EUR netto Zuzüglich eines Zuschlags von 20 % ergibt sich ein Gesamtvolumen von rd. 13,0 Millionen Euro netto. Termine Es ist folgende Terminalschiene für das gesamte Projekte "Klärwerk 2040" vorgesehen. Maßgeblich für die zugrundeliegende Beauftragung ist Bauabschnitt 3 (Modernisierung der Energieversorgung der Kläranlage Geiselbullach). - Beauftragung September 2026 - Bauphase BA 1: 2030 - 2032 (nicht Umfang der Beauftragung) - Bauphase BA 2: 2033 - 2035 (nicht Umfang der Beauftragung) - Bauphase BA 3: 2026 - 2029 - Bauphase BA 4: 2030 - 2034 (nicht Umfang der Beauftragung) - Bauphase BA 5: 2037 - 2040 (nicht Umfang der Beauftragung) - Bauphase BA 6: 2044 - 2045 (nicht Umfang der Beauftragung) - BA 7: noch keine zeitlichen Festlegungen Die Auftragsvergabe und der Planungsbeginn sind im September 2026 vorgesehen. Das Projekt soll im Jahr 2029 abgeschlossen werden. Sofern möglich erfolgt im Laufe des Verfahrens eine Konkretisierung des Zeitplans. Leistungsumfang Es werden die Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 bzw. 1-6 (TWP) folgender Leistungsbilder beauftragt: - Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3 - Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 1 - Fachplanung Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5, 8 gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2 - Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 1 - Objektplanung Freianlagen gem. § 39 Abs. 3 HOAI 2021, Teil 3 Abschnitt 2 - Objektplanung Verkehrsanlagen gem. § 47 Abs. 1 HOAI 2021, Teil 3 Abschnitt 4 Zusätzlich werden besondere Leistungen beauftragt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Hinweis für Fachplanung Technische Ausrüstung: Die Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) wird nur für solche Anlagen beauftragt, für die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften eine unmittelbare Genehmigung erforderlich. Der Auftraggeber behält sich vor, den Leistungsumfang entsprechend zu reduzieren.

Identifikatur intern: 273/25

5.1.1. Ghan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71800000 Servizzi ta' konsulenza dwar il-provvista ta' l-ilma u dwar l-iskart

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-inġinerija, 71318000 Servizzi ta' pariri u konsultattivi dwar l-inġinerija, 71322000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn tax-xoghlijiet ta' kostruzzjoni u l-inġinerija ċivili, 71321000 Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Beauftragung erfolgt in Leistungsstufen. Die Leistungsstufen gliedern sich wie folgt: - Stufe 1: Lph. 1-2 - Stufe 2: Lph. 3-4 - Stufe 3: Lph. 5-7 - Stufe 4: Lph. 8-9 Planungspakete werden parallel bearbeitet Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsabschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie später abrufen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf Teilleistungen einzelner Leistungsstufen / Leistungsphasen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu beschränken. Das Honorar ist für alle Stufen anzubieten, auch bezüglich der Wertung der Zuschlagskriterien werden alle Stufen berücksichtigt.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Josef-Kistler-Weg 20

Belt: Olching

Kodiċi postali: 82140

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Fürstentum Liechtenstein (DE21C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien ieħor: Mhux magħruf

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance# Die Zuschlagskriterien werden ausschließlich in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Hinweis zur Teststellung (Fachliche Qualität und Projektverständnis): Im Rahmen des Verhandlungsgesprächs werden den Bietern projektbezogene Fachfragen gestellt. Allen Bietern werden identische Fragen gestellt. Die Fragen beziehen sich auf zentrale Aspekte der Leistungserbringung und dienen der vertieften Prüfung des fachlichen Verständnisses, der Lösungskompetenz und der Umsetzungsfähigkeit der Bieter. Die Beantwortung erfolgt mündlich innerhalb eines einheitlichen Zeitfensters im Rahmen des Verhandlungsgesprächs. Die Antworten werden zu Dokumentationszwecken aufgezeichnet. Die Beantwortung der Fragen wird im Rahmen der Zuschlagskriterien bewertet (vgl. Dokument 06a Matrix Stufe 2 - Zuschlagskriterien). Die Fragen sind von den Schlüsselpositionen (Projektleitung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Ausrüstung, Verantwortlicher für BIM-Planung) zu beantworten. Diese Personen müssen zwingend am Verhandlungsgespräch teilnehmen. Geplante Vertragslaufzeit - Planungszeitraum: Beginn September 2026 - Planungs- und Bauphase: 2026 - 2029 Sofern möglich erfolgt im Laufe des Verfahrens eine

Konkretisierung des Zeitplans. Mit den Vergabeunterlagen werden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt: - Inhaltsverzeichnis - Projektbeschreibung (Blg. 1) - Lageplan (Blg. 2) - Blockfließschema Energie (Blg. 3) - Weitere planerische Rahmenbedingungen (Blg. 4) - Anforderungen an die BIM-Planung (Blg. 5) - Bestandsplan Heizzentrale (Blg. 6) - Auszug Verteilerplan Trafostation (Blg. 7) - Ausführungsplan Trafostation_Fäkalannahme (Blg. 8)

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: - Nachweis Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Der Nachweis zur Berufsausübung des Inhabers/der Inhaberin oder der Führungskräfte des Unternehmens oder der Projektleitung ist durch Vorlage der Berufszulassung (Nachweis Kammereintragung oder Diplomurkunde (Dipl.-Ing. Univ./TU/TH /FH, Master, Bachelor oder vergleichbare Berufszulassung) zu führen. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben. Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach Art. 61 Bayerische Bauordnung (BayBO) Nachweis zur Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a BayBO, Nachweis gem. Art. 62 Abs. 3 BayBO Nachweise 3 einzusetzender Mitarbeiter mit grundlegender BIM-Qualifikation (z. B. Teilnahmeschein Grundlagenschulung DIN-Akademie, buildingSMART, VDI, ö. ä.)

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Berufs- und / oder Betriebshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers, mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden. Sie/Er hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall muss die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr mindestens das Zweifache der Deckungssumme betragen. Die Deckung muss über die gesamte Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei einer ARGE muss der Versicherungsschutz auf die ARGE ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung ALLER ARGE-Mitglieder vorliegen (Mindestsummen sind von jedem ARGE-Mitglied vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines ARGE-Partners mitversichert ist. Eigenerklärungen diesbezüglich sind vorläufig ausreichend. Bei Erteilung des Auftrags muss der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden. Der Auftragnehmer / die ARGE

ist verpflichtet, dem Auftraggeber jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärung über den Umsatz: Umsatz (netto) im Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Bewerbergemeinschaften ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzeln anzugeben. Nachweis auf Verlangen der Vergabestelle durch Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen.

Auswahlkriterium: Gesamtumsatz (netto): Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 50 Punkte: ab 1.500.000 EUR Umsatz / Jahr 0 Punkte: 0,00 EUR Umsatz / Jahr Punkte zwischen den obigen Werten werden mittels folgender Formel linear interpoliert und auf zwei Nachkommastellen gerundet: $\text{Punkte} = (\text{tatsächlicher Umsatz in EUR} / 1.500.000) \times 50$

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 50,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über das jährliche Mittel der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren Beschäftigten mit vergleichbaren Berufszulassungen. Mindestkriterien: - 1 Mitarbeiter/-in mit der Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a BayBO, Nachweis gem. Art. 62 Abs. 3 BayBO - 1 Mitarbeiter/-in mit Bauvorlageberechtigung gem. Art. 61 BayBO - 3 einzusetzende Mitarbeitende mit formaler, grundlegender BIM-Qualifikation (z. B. Teilnahmechein Grundlagenschulung DIN-Akademie, buildingSMART, VDI, ö. ä.); Nachweis erforderlich - 3 einzusetzende Mitarbeitende (inkl. Projektleitung) müssen über praktische Erfahrung mit mindestens einem BIM-Projekt verfügen. Bei diesem Projekt müssen mindestens drei Leistungsphasen abgeschlossen sein - Benennung eines BIM-Fachkoordinators sowie dessen Stellvertreters. Beide Personen müssen über praktische Erfahrung mit mindestens zwei BIM-Projekten verfügen. Bei diesen Projekten müssen mindestens drei Leistungsphasen abgeschlossen sein. - Benennung eines BIM-Gesamtkoordinators sowie dessen Stellvertreters. Beide Personen müssen über praktische Erfahrung mit mindestens zwei BIM-Projekten verfügen. Bei diesen Projekten müssen mindestens drei Leistungsphasen abgeschlossen sein. Auswahlkriterium: Bürokapazität / Personalstärke, im Mittel der letzten 3 Jahre 50 Punkte: ab 6 Ingenieur/-innen / Techniker/-innen / Meister/-innen 30 Punkte: ab 5 Ingenieur/-innen / Techniker/-innen / Meister/-innen 10 Punkte: ab 4 Ingenieur/-innen / Techniker/-innen / Meister/-innen

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 50,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen /Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 1.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können

auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Modernisierung Warmwassererzeugung und -verteilung - Auftraggeber - Mindestanforderung 1: Anrechenbare Kosten KG 420: mindestens 300.000 EUR netto - Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 2 - 8 im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlgr. 2) (Angabe in Prozentpunkten) . Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen]. Hinweis zu den Kriterien bzgl. Leistungsumfang (bei allen Referenzportfolios): Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Ziff. 2.3.1.) Referenzportfolio: Modernisierung Warmwassererzeugung und -verteilung Die beste Referenz wird gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Die Referenz kann somit maximal 50 Punkte erreichen. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Im Rahmen des Referenzportfolios "Modernisierung Warmwassererzeugung und -verteilung" werden nur Referenzprojekte gewertet, die die Planung und Erweiterung / Neubau / Umbau einer Warmwasserverteilung und / oder Warmwassererzeugungsanlagen umfassen / enthalten. Mindestanforderung 1: - Anrechenbare Kosten KG 420: mindestens 300.000 EUR netto Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - 20 Punkte: hohe Anforderungen (HZ III) - 10 Punkte: durchschnittliche Anforderungen (HZ II) Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 2) - 30 Punkte: mind. 90% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht - 25 Punkte: mind. 78% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht - 20 Punkte: mind. 66% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht - 15 Punkte: mind. 54% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht - 10 Punkte: mind. 42% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht - 5 Punkte mind. 30% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 2 erbracht

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 50,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen / Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte

können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Modernisierung Trafostation - Auftraggeber - Mindestanforderung 1: Anrechenbare Kosten KG 440: mindestens 300.000 EUR netto - Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 2- 8 im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlgr. 4) (Angabe in Prozentpunkten) . Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen]. Hinweis zu den Kriterien bzgl. Leistungsumfang (bei allen Referenzportfolios): Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Die beste Referenz wird gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Die Referenz kann somit maximal 50 Punkte erreichen. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Im Rahmen des Referenzportfolios "Modernisierung Trafostation" werden nur Referenzprojekte gewertet, die die Planung und Erweiterung / Neubau / Umbau einer Niederspannungshauptverteilung und / oder einer Mittelspannungsschaltanlage umfassen / enthalten. Mindestanforderung 1: - Anrechenbare Kosten KG 440: mindestens 300.000 EUR netto Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - 20 Punkte: hohe Anforderungen (HZ III) - 10 Punkte: durchschnittliche Anforderungen (HZ II) Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4) - 30 Punkte: mind. 90% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 25 Punkte: mind. 78% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 20 Punkte: mind. 66% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 15 Punkte: mind. 54% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 10 Punkte: mind. 42% der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 5 Punkte mind. 30 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 50,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen /Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden.

Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereichter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Errichtung Blockheizkraftwerke - Auftraggeber - Mindestanforderung 1: Mindestnennleistung pro BHKW = 450 kWel - Mindestanforderung 2: Anrechenbare Kosten KG 440: mindestens 1,0 Mio. EUR netto - Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - Auswahlkriterium 2: Erfahrungen mit Rauchgaswärmenutzung - Auswahlkriterium 3: Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 2 - 8 im Leistungsbild Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlgr. 4) (Angabe in Prozentpunkten) Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereichter Referenzen]. Hinweis zu den Kriterien bzgl. Leistungsumfang (bei allen Referenzportfolios): Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Die beste Referenz wird gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Die Referenz kann somit maximal 200 Punkte erreichen. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Im Rahmen des Referenzportfolios "Errichtung Blockheizkraftwerke" werden nur Referenzprojekte gewertet, die die Planung und Erweiterung / Neubau / Umbau von Blockheizkraftwerken umfassen / enthalten. Mindestanforderung 1: - Mindestnennleistung pro BHKW = 450 kWel Mindestanforderung 2: - Anrechenbare Kosten KG 440: mindestens 1,0 Mio. EUR netto Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - 50 Punkte: hohe Anforderungen (HZ III) - 25 Punkte: durchschnittliche Anforderungen (HZ II) Auswahlkriterium 2: Erfahrungen mit Rauchgaswärmenutzung - 50 Punkte: Erfahrungen mit Rauchgaswärmenutzung zur Sattedampferzeugung - 25 Punkte Erfahrungen mit Rauchgaswärmenutzung zur Pumpenwarmwassererzeugung - 0 Punkte: keine Erfahrung mit Rauchgaswärmenutzung Auswahlkriterium 3: Leistungsumfang Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 4) - 100 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 80 Punkte: mind. 75 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 60 Punkte: mind. 60 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 40 Punkte: mind. 45 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht - 20 Punkte: mind. 30 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Anlgr. 4 erbracht

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 200,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eignungskriterium: Eigenerklärungen über Referenzen (Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern "Bewerbungsbogen / Projektdatenblätter" zu machen): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Referenzprojekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Inbetriebnahme) zwischen 01.01.2016 und dem Ablauf der unter 5.1.12 genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. (Hinweis: Referenzprojekte

können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen) Es werden vergleichbare Referenzen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verlangt. Es werden nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Referenzportfolio Medienkanal / Medienbrücke - Auftraggeber - Mindestanforderung 1: Projektkosten (KG 300, 400) mindestens 1,0 Mio. EUR netto - Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 2 - 8 im Leistungsbild Objektplanung Ingenieurbauwerke (Angabe in Prozentpunkten) - Auswahlkriterium 3: Leistungsumfang: erbrachte Leistungen in den Leistungsphasen 2 - 6 im Leistungsbild Fachplanung Tragwerksplanung (Angabe in Prozentpunkten) Auswahlkriterium: Referenzprojekte können eingereicht werden (und werden gewertet), sofern die Fertigstellung (Inbetriebnahme) im Zeitraum 01.01.2016 bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungsfrist erfolgt ist. [HINWEIS: Referenzprojekte können auch dann eingereicht werden, sofern nur Teilleistungen beauftragt wurden. Unabhängig davon ist die Fertigstellung (Inbetriebnahme) maßgebend für die Wertung eingereicherter Referenzen]. Hinweis zu den Kriterien bzgl. Leistungsumfang (bei allen Referenzportfolios): Bei Leistungen, die nicht nach der HOAI erbracht wurden (bei Leistungen außerhalb Deutschlands oder durch Büros außerhalb Deutschlands), ist darzulegen, dass die erbrachten Leistungen mit denen der HOAI vergleichbar waren. Die beste Referenz wird gewertet. Die Referenzen werden jeweils anhand nachstehender Kriterien bewertet. Je Kriterium werden die unten aufgelisteten Punktzahlen vergeben. Die Referenz kann somit maximal 100 Punkte erreichen. (Entscheidend ist jeweils die höchste erreichbare Punktzahl je Kriterium.) Im Rahmen des Referenzportfolios "Medienkanal / Medienbrücke" werden nur Referenzprojekte gewertet, die die Planung und Erweiterung / Neubau / Umbau eines unter- oder oberirdischen Bauwerks zur Medienversorgung/-anbindung umfassen / enthalten Mindestanforderung 1: - Projektkosten (KG 300, 400) mindestens 1,0 Mio. EUR netto Auswahlkriterium 1: Schwierigkeitsgrad - 20 Punkte: ab hohen Anforderungen (ab HZ IV) - 10 Punkte: durchschnittliche Anforderungen (HZ III) Auswahlkriterium 2: Leistungsumfang Objektplanung Ingenieurbauwerke - 40 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht - 32 Punkte: mind. 75 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht - 24 Punkte: mind. 60 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht - 16 Punkte: mind. 45 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht - 8 Punkte: mind. 30 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-8 des Leistungsbildes Objektplanung Ingenieurbauwerke erbracht Auswahlkriterium 3: Leistungsumfang Fachplanung Tragwerksplanung - 40 Punkte: mind. 90 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-6 des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung - 32 Punkte: mind. 75 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-6 des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung - 24 Punkte: mind. 60 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-6 des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung - 16 Punkte: mind. 45 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-6 des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung - 8 Punkte: mind. 30 % der abgefragten Leistungen in den Leistungsphasen 2-6 des Leistungsbildes Fachplanung Tragwerksplanung

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 100,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 4
Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati
Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMBUA/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMBUA>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHYMBUA>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteċipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-parteċipazzjoni: 13/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Hin
tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati
aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der öffentliche Auftraggeber kann gemäß § 56 Abs. 2 S. 1 VgV den
Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der
Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte
unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben,
Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu
korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen
oder zu vervollständigen. Eine Nachforderung der Excel-Tabelle zu den Referenzangaben
("Anlage 3 Bewerbungsbogen_Projektdaten Referenzen") ist ausgeschlossen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le
Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Es gelten die gesetzlichen
Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob
Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung
oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren -gem. § 21
Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder -gem. § 98c Aufenthaltsgesetz oder -gem. § 19
Mindestlohngesetz oder -gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 und 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz
Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen
oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Der Bewerber hat
anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die
"Eigenerklärung-Russland" auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben.
Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem.
den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciżazzjoni: AmperVerband

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: AmperVerband

Numru tar-reġistrazzjoni: DE 128 255 219

Indirizz postali: Josef-Kistler-Weg 20

Belt: Olching

Kodiċi postali: 82140

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefown: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciżazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner mbB

Numru tar-reġistrazzjoni: DE 188865506

Indirizz postali: Hoppestraße 7

Belt: Regensburg

Kodiċi postali: 93049

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabeabteilung

Email: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telefown: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Numru tar-registrazzjoni: Leitweg-ID: 09-0318006-60

Indirizz postali: Maximilianstr. 39

Belt: München

Kodiċi postali: 80538

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefown: +49 8921762-411

Fax: +49 8921762-847

Indirizz tal-internet: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: d4f7fa97-b404-43fd-b285-3db791938fe5 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 10/02/2026 12:55:30 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 99580-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 29/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 11/02/2026